

## „Internationales Lautrer Quiz“ im Demokratieladen

Es ist eine Stärke der Demokratie, sich für die gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen an allen Prozessen des Lebens einsetzen zu können, um diese zu fördern. Dass das Spaß machen und einen Gewinn bedeuten kann, zeigt Alexander Pongrácz, Integrationsbeauftragter der Stadt Kaiserslautern, am 19. März von 14 bis 16 Uhr im Lautrer Demokratieladen in der Schneiderstraße 12.

Gemeinsam mit dem Beirat für Migration und Integration wird Pongrácz ein „Internationales Lautrer Quiz“ anbieten. Unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden am Ende ein Restaurantgutschein in Höhe von 50 Euro, kostenfreie Stadtführungen und T-Shirts verlost.

Alexander Pongrácz wird zusammen mit Ali Bayar, dem Vorsitzenden des Beirats für Migration und Integration, für Fragen und Gespräche zum Thema Integration in Kaiserslautern vor Ort sein. Des Weiteren werden Informationen zu der Arbeit des Beirats und zu dessen anstehender Neuwahl im November 2024 angeboten. Wer sich für die Mitwirkung in dem städtischen Gremium interessiert, dessen Aufgaben und Möglichkeiten kennenlernen möchte oder sich für den Ablauf der Wahl interessiert, kann sich mit den aktuellen Mitgliedern des Gremiums im Demokratieladen austauschen.

Das vollständige Programmheft des Demokratieladens zum Download ist auf [www.kaiserslautern.de/demokratieladen](http://www.kaiserslautern.de/demokratieladen) erhältlich. |ps

## Sondereinfahrtszeit für den Friedhof

Die Friedhofsverwaltung richtet eine Sondereinfahrtszeit für das Befahren des Friedhofs mit dem Pkw ein.

Vor Ostern besteht für die Bürgerinnen und Bürger noch die Möglichkeit, am Mittwoch, 27. März, in der Zeit von 14 bis 16.30 Uhr mit dem Pkw auf den Hauptfriedhof zu fahren.

Der Friedhof ist vom 29. März bis 1. April für das Befahren mit dem Pkw geschlossen. |ps

## Seniorenbeirat lädt zum informativen Gesprächscafé

Der Seniorenbeirat lädt am Mittwoch, 20. März, von 14.30 bis 16.30 Uhr zum Gesprächscafé ins Café Krummel in der Mühlstraße ein. Nicole Holzhäuser, stellvertretende Pflegeleitung vom SAPV Hospiz Stützpunkt Kaiserslautern, spricht über ihre Arbeit. Anschließend informiert Michael Majewski, Sicherheitsberater für Senioren, rund um das Thema „Dubiose Telefonanrufe“.

Alle Seniorinnen und Senioren sind hierzu herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. |ps

## Führung durch den Ruheforst

Die nächste kostenlose Führung durch den Ruheforst findet am Sonntag, 24. März, um 10 Uhr statt. Treffpunkt ist am Parkplatz West an der Mannheimer Straße stadtauswärts. Auf den Waldwegen ist festes Schuhwerk für die 1,5 Stunden andauernde Veranstaltung von Vorteil. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. |ps

## Sitzung des Stadtrechtsausschusses

Am Mittwoch, 20. März, findet eine öffentliche Sitzung des Stadtrechtsausschusses statt. Beginn ist um 8.30 Uhr im Sitzungssaal C301 im Rathaus Nord. Den Vorsitz hat Christina Mayer. |ps

# Demokratieladen ist eröffnet

Bis 20. März zwölf Tage volles Programm rund ums Thema Demokratie

Im Beisein von rund 70 Gästen aus Stadtpolitik und Stadtgesellschaft und musikalisch begleitet von der Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie wurde am 8. März der „Lautrer Demokratieladen“ in der Schneiderstraße 12 feierlich eröffnet. Eine Einrichtung, die wunderbar in die Zeit passe, wie Oberbürgermeisterin Beate Kimmel in ihrer Eröffnungsrede feststellte, nicht zuletzt wegen der bevorstehenden Wahlen und des bevorstehenden 75-jährigen Jahrestages des Inkrafttretens des Grundgesetzes.

„Die Würde des Menschen ist unantastbar“, zitierte Kimmel Artikel 1. Dies sei die entscheidende Leitlinie des demokratischen Prozesses, in dem es darum gehe, gemeinsam zur besten Lösung für die Mehrheit zu kommen. Das erfordere, Geduld aufzubringen und sich auf Andere und andere Meinungen einzulassen, dabei nicht das Trennende, sondern das Verbindende zu suchen.

Dass der Demokratieladen dafür ein Ort sein kann, das ist das Ziel der zwölf Aktionstage, die prall gefüllt sind mit den unterschiedlichsten Angeboten rund ums Thema Demokratie. Und eben „kein Ort der Beherrschung“, wie Kimmel betonte. Sie lud die Stadtgesellschaft ein, die Angebote kennenzulernen und gemeinsam zu erleben. Das Stadtoberhaupt bedankte sich herzlich beim dreiköpfigen Team der Stabsstelle Bildung und Ehrenamt, das die Idee zum Demokratieladen hatte und auch die gesamte Organisation im Alleingang gestemmt hat. Ferner bedankte sie sich beim Land für die finanzielle Unterstützung und „bei allen, die Interesse an Demokratie und Stadtgestaltung haben“.



Matthias Mieves, Beate Kimmel und Kristian Buchna (v.l.) kurz vor der Eröffnung

FOTO: PS

Bundestagsabgeordneter Matthias Mieves hatte ebenso ein Danke, aber auch „ein Stoppschild und einen Appell“ im Gepäck. Das imaginäre Stoppschild stellte er für diejenigen auf, die in Sozialen Medien Hass und Hetze verbreiten, anstatt sich konstruktiv einzubringen. Sein Appell richtete sich daher an alle, sich im positiven Sinne für die Gesellschaft zu engagieren, sei es in der Kommunalpolitik, im Verein oder anderweitig.

Auch Kristian Buchna von der Stiftung Hambacher Schloss lobte die Stadt für das Engagement. Es brauche, so Buchna, mehr denn je Orte, an denen Menschen zusammen und miteinander ins Gespräch kommen. In seinem Impulsvortrag mit dem Titel „Geschichte erinnern – Demokratie

stärken“ nahm er seine Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf eine faszinierende Reise durch die deutsche Erinnerungskultur und Demokratiegeschichte mit all ihren Stärken und (vermeintlichen?) Schwächen.

### Ausstellung im Rathausfoyer

Bereits einen Tag zuvor wurde die Ausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“ der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) im Foyer des Rathauses feierlich eröffnet. Nach der Eröffnungsrede durch OB Kimmel führten Dominik Schreiber und Tim Schroll von der FES in die Ausstellung ein. Plakate auf mehreren Stelen erklären unter anderem die Grundlagen der Demokratie und was Rechtsextremismus ist. Inmitten der

Stelen befindet sich ein Medientisch, der sich per Touchpad bedienen lässt. Hier erwartet auch ein Quiz die Besucherinnen und Besucher. Des Weiteren laden große Würfel aus Stoff dazu ein, die Ausstellung aktiv zu erleben und Aussagen zum Thema der Ausstellung daraus zusammenzustellen. Musikalisch untermalt wurde die Veranstaltung von Helmut Engelhardt und Martin Haberer, die mit Gitarre und Klarinette Klezmer-Musik, jüdische Volksmusik, vortrugen. |ps

### Weitere Informationen:

Das vollständige Programm des „Demokratieladens“ finden alle Interessierte auf [www.kaiserslautern.de/demokratieladen](http://www.kaiserslautern.de/demokratieladen). Alle Angebote sind kostenlos.

## Waldkita im Siegelbacher Zoo

Das neue Erzieherinnen-Team der Waldkita im Siegelbacher Zoo lädt alle interessierten Eltern und Familien am Freitag, 22. März, um 16 Uhr zu einem Informationsnachmittag ein. Veranstaltungsort ist die Gaststätte „Zur Feiernmaus“, Auf der Brücke 6, in Siegelbach. Dort geben die Erzieherinnen Einblick in das Betreuungsangebot der Waldkita, die im April zunächst mit einer kleinen Kindergruppe starten wird. Die Kita wird anfangs Öffnungszeiten von 7.45 bis 13.45 Uhr anbieten und Kinder ab drei Jahren aufnehmen. Die Kinder werden die meiste Zeit des Tages draußen im Wald verbringen, aber auch den Zooalltag hautnah miterleben. Wer sein Kind für einen Platz in der Waldkita anmelden möchte, kann das jederzeit online über das Kita-Portal Kaiserslautern vornehmen.

Für alle, die nicht an dem Informationsnachmittag teilnehmen können oder vorab Fragen haben, ist die Leiterin der Kita, Frau Wolf, montags und donnerstags von 14 bis 16 Uhr telefonisch unter 0152 59102809 erreichbar, oder per E-Mail an [zoo.kita@kaiserslautern.de](mailto:zoo.kita@kaiserslautern.de). |ps

## US-Industrietage in Kaiserslautern

Die Region Kaiserslautern ist der wohl wichtigste Standort US-amerikanischer Streitkräfte in Deutschland. Aus diesem Grund planen Vertreter des US-Militärs in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Kaiserslautern, vom 8. bis 12. April die US-Industrietage in der Stadt Kaiserslautern im Fritz-Walter-Stadion durchzuführen. Diese Veranstaltung ist die einzige ihrer Art in Westeuropa im Jahr 2024, erwartet werden bis zu 1000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, darunter hochrangige US-Militärangehörige und Unternehmensvertreter. Ziel ist der Aufbau von Wirtschaftsnetzwerken und das Aufzeigen von Möglichkeiten, mit diversen Unternehmen aus den USA Geschäftsbeziehungen aufzubauen. Eröffnet wird die Veranstaltung von Oberbürgermeisterin Beate Kimmel. |ps

# SiKa tagt rund um das Thema „Sicherheit“

Erste Sitzung unter Leitung von Bürgermeister Schulz

Gleich tief in die Thematik ging es bei der ersten Sitzung des Lenkungskeises der SiKa (Initiative Sicheres Kaiserslautern), der seit Herbst letzten Jahres unter der neuen Leitung von Bürgermeister Manfred Schulz und Polizeipräsident Hans Kästner ist. Auf der Tagesordnung standen neben der Vorstellung der beiden Sicherheitsforen EFUS und DEFUS auch die Sicherheitslage in der Innenstadt sowie die Vorstellung der ehrenamtlichen Sicherheitsberater für Senioren.

„Die Sitzung hat viele, teilweise auch neue Ansätze gezeigt, wie wir die Fragen rund um das Thema Sicherheit in Kaiserslautern bereits angehen oder zukünftig angehen könnten“, resümierte Bürgermeister Schulz und der Leiter der Polizeidirektion Kaiserslautern, Polizeidirektor Ralf Klein, der den verhinderten Polizeipräsidenten Kästner vertrat.

Über das Europäische Forum für urbane Sicherheit (EFUS) sowie das Deutsch-europäische Forum für urbane Sicherheit (DEFUS) informierte deren Geschäftsführerin Anna Rau.

DEFUS sei eines von sechs nationalen Foren, in denen sich aktuell 16 deutsche Städte und zwei Organisationen zu landesspezifischen Themen austauschen, so Rau. „Auf dieser lebendigen, unbürokratischen Plattform arbeiten die Mitglieder gemeinsam daran, Ordnung, Sicherheit und das friedliche Zusammenleben in den Städten zu organisieren und an die aktuellen Herausforderungen und Entwicklungen anzupassen.“ Dabei profitierten sie von den gegenseitigen Erfahrungen und ihren zahlreichen Gemeinsamkeiten genauso wie von Fort-



Die neue SiKa-Leitung (v. l.) Polizeipräsident Hans Kästner und Bürgermeister Manfred Schulz

FOTO: PP WESTPFALZ

bildungen oder der Finanzierung von Projekten. Als Beispiele führte Rau den Austausch zum Umgang mit organisiertem Betteln wie auch beim Aufbau entsprechender kommunaler Strukturen an. Wie Rau weiter erläuterte, bestehe EFUS derzeit aus insgesamt 250 Städten in 16 Ländern, die den Austausch von Erfahrungen über Ländergrenzen hinweg pflegen. „Dazu bietet das Forum seinen Mitgliedern im Rahmen von EU-geförderten Projekten, Fortbildungs- und Beratungsangeboten aktive Unterstützung bei der Bewältigung aktueller Herausforderungen und der Gestaltung von sicheren und inklusiven Städten.“

Ausgehend von der, in den Medien stark thematisierten, vermeintlichen „Massenschlägerei“ an der Mall im November berichtete Polizeidirektor Klein über die Sicherheitslage in der Innenstadt. Tatsächlich seien in der damalige Schlägerei nur fünf Personen aktiv involviert gewesen, eine davon hätte deeskalierend eingegriffen,

wie die Ermittlungen ergaben. Auch die aktuellen Fallzahlen der Delikte in der Innenstadt seien in diesem Jahr nicht wesentlich von denen der Vorjahre abgewichen, bilanzierte der Polizeidirektor. Dennoch hätten Polizei und Ordnungsamt die Probleme und ihre Verantwortung erkannt. „Wir wollen die Vorkommnisse auf keinen Fall schön reden“, betonte Klein.

„Durch sie hat das subjektive Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung gelitten, was einen wesentlichen Faktor des Zusammenlebens ausmacht. Dies wird von Polizei und Ordnungsamt sehr ernst genommen!“ Infolge dessen hätten beide ihre Präsenz rund um die Mall deutlich erhöht, was von den Bürgerinnen und Bürgern sehr positiv wahrgenommen werde. Darüber hinaus hätte die Polizei die Kriminalitätslage noch intensiver analysiert und deren Auswertung mit einer eigens entwickelten Statistik herausgestellt. Klein betonte in diesem Zusammenhang erneut die gute

Zusammenarbeit mit dem städtischen Ordnungsamt. Welches Ergebnis die von Bürgermeister Schulz initiierte Begutachtung der Intelligenten Videoüberwachung bei einem Termin in Mannheim mit sich bringe, bleibe abzuwarten, auch, wie sich das Leben rund um die neue Stadtmitte in den kommenden wärmeren Monaten entwickelt.

Abschließend stellte der städtische Ehrenamtskoordinator Daniel Helmes das Projekt der ehrenamtlichen Sicherheitsberater für Senioren vor. Hierzu hatte er außerdem drei seiner früheren Lehrgangabsolventen zur SiKa-Sitzung mitgebracht, die von ihrer ehrenamtlichen Arbeit berichteten. Aktuell gebe es laut Helmes insgesamt 18 Sicherheitsberaterinnen und -berater für Senioren in Kaiserslautern, weitere Freiwillige werden nach wie vor gesucht.

„Unsere Sicherheitsberater klären beispielsweise an speziell konzipierten Informationsabenden über alle Themen rund um die Sicherheit von Senioren auf“, erläuterte Helmes. Diese reichten vom Erkennen eines Trickdiebstahls über das Verhalten bei Einbrüchen bis hin zu einem eventuellen notwendigen Versicherungsschutz. Wie einer der Freiwilligen nachfolgend ausführte, hätte er so im letzten Jahr an die 300 Seniorinnen und Senioren erreicht. Die anderen beiden erzählten, dass sie als ehemalige Kriminal- und Polizeibeamte ihren Erfahrungsschatz gerne an ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger weitergeben wollten, sei es zu Schockanrufen oder dem Einzeltrick, Cyberkriminalität oder Prävention. Allen dreien dankte Bürgermeister Manfred Schulz abschließend für ihr großes Engagement. |ps

## Bürgerbeteiligung: Leitlinien sind online

Nach zahlreichen Treffen des Arbeitskreises und intensiver Arbeit am Dokument steht nun eine erste Version der Leitlinien zur Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern. Jetzt sind die Lautrerinnen und Lautrer gefragt: Kommentare und Ideen rund um die Leitlinien können online über <https://klmitwirkung.de/kaiserslautern/de/home> eingebracht werden. Dies ist bis zum 29. März möglich. Die Ergebnisprotokolle aller Sitzungen des Arbeitskreises sowie ein Zeitplan für die Erstellung der Leitlinien sind dort ebenfalls zu finden. Jetzt schon vormerken: Ein persönlicher Workshop zu den Leitlinien ist am 21. März von 18 bis 20 Uhr in den Räumlichkeiten der KL.digital geplant. |ps

## Städtische Immobilien

Die Stadt Kaiserslautern vermarktet Grundstücke und Immobilien. Nähere Informationen unter [www.kaiserslautern.de/immobilien](http://www.kaiserslautern.de/immobilien). |ps

## IMPRESSUM AMTSBLATT

**Herausgeber:** Stadt Kaiserslautern  
**Redaktion Pressestelle:** Matthias Thomas (V.i.S.d.P.), Sandra Janik-Sawetzki, Charlotte Lisador, Sandra Zehle, Tel. 0631 365-2206, E-Mail: [amtsblatt@kaiserslautern.de](mailto:amtsblatt@kaiserslautern.de)  
Die Beiträge der Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates stehen rechtlich in deren eigener Verantwortung.  
**Verlag:** SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG  
E-Mail: [amtsblatt-kaiserslautern@suwe.de](mailto:amtsblatt-kaiserslautern@suwe.de)  
**Druck:** Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH, 67071 Ludwigshafen  
**Verteilung:** PWG Ludwigshafen, E-Mail: [zustellereklamation@suwe.de](mailto:zustellereklamation@suwe.de) oder Tel. 0621 572 499-68  
Das AMTSBLATT KAISERSLAUTERN erscheint wöchentlich freitags außer an Feiertagen. Das AMTSBLATT KAISERSLAUTERN wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Kaiserslautern verteilt. Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils aktuelle Amtsblatt im Rathaus abgeholt werden.



## AMTLICHER TEIL

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Bekanntmachung

## Öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates

Termin: **Donnerstag, 21. März 2024, 14:00-16:00 Uhr**

Sitzungsort: **St. Hedwig-Heim, Leipziger Straße**

## Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung und Tagesordnung  
TOP 2 Bürgerfragestunde - Ergebnis der Anfragen vom 15.02.24 an Horst Preyer  
TOP 3 Diskussion und Genehmigung des Protokolls vom 15.02.2024  
TOP 4 Seniorenmesse 2024  
TOP 5 Seniorennetzwerk in Kaiserslautern  
TOP 6 Seniorenbeirat im Demokratieladen am 15.03.24  
TOP 7 Bericht von AK 4  
TOP 8 Mitteilungen und Verschiedenes

Helga Bäcker, Vorsitzende

## Bekanntmachung

## Öffentliche Ausschreibung

Die Arbeiten – Jahres LV Tiefbau 2024 - werden öffentlich ausgeschrieben.

Ausschreibungs-Nr.: 2024/01-047

Ausführungsfristen  
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 24 Monate ab Auftragsvergabe

Zentrale Vergabestelle – Telefon: 0631 365 2481 / vergabestelle@kaiserslautern.de

Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen  
Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXU7YYDY1NQFRQKQK/documents>

Öffnung der Angebote: 05.04.2024, 10:00 Uhr  
in 67657 Kaiserslautern, Rathaus Nord, Bau Erdgeschoss, Zimmer A016  
Zuschlagsfrist für die Ausschreibung endet am 03.05.2024

Nähere Informationen erhalten Sie unter  
„www.kaiserslautern.de“ – Rathaus/Bürger/Politik - Ausschreibungen im Internet

Kaiserslautern, den 15.03.2024

gez.  
Manuel Steinbrenner  
Beigeordneter

## Bekanntmachung

## Öffentliche Ausschreibung

Die Arbeiten – Standsicherheitsprüfung Lichtmaste der Straßenbeleuchtung 2024 – 2025 - werden öffentlich ausgeschrieben.

Ausschreibungs-Nr.: 2023/11-568

Ausführungsfristen  
Bestimmungen über die Ausführungsfrist: Sofort nach Auftragsvergabe  
Dauer (ab Auftragsvergabe): 9 Monat(e)

Zentrale Vergabestelle – Telefon: 0631 365 2481 / vergabestelle@kaiserslautern.de

Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen  
Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXU7YYDY10Q73TMU/documents>

Öffnung der Angebote: 05.04.2024, 12:00 Uhr  
in 67657 Kaiserslautern, Rathaus Nord, Bau Erdgeschoss, Zimmer A016  
Zuschlagsfrist für die Ausschreibung endet am 03.05.2024

Nähere Informationen erhalten Sie unter  
„www.kaiserslautern.de“ – Rathaus/Bürger/Politik - Ausschreibungen im Internet

Kaiserslautern, den 15.03.2024

gez.  
Manuel Steinbrenner  
Beigeordneter

## Bekanntmachung

Am **Montag, 18.03.2024, 14:30 Uhr** findet im **großen Ratssaal (1. OG) des Rathauses, Willy-Brandt-Platz 1, Kaiserslautern** eine gemeinsame Sitzung des **Bauausschusses** und **Schulträgerausschusses** statt.

## Tagesordnung:

## Nichtöffentlicher Teil

1. Anmietung Ausweichflächen für Schulen während Generalsanierungsmaßnahmen Hertelsbrunnenring 24 und Mainzer Str. 118

gez.  
Manuel Steinbrenner (Beigeordneter) für den Bauausschuss  
Anja Pfeiffer (Beigeordnete) für den Schulträgerausschuss

## Bekanntmachung

Am **Montag, 18.03.2024, 15:00 Uhr** findet im **großen Ratssaal (1. OG) des Rathauses, Willy-Brandt-Platz 1, Kaiserslautern** eine Sitzung des **Bauausschusses** statt.

## Tagesordnung:

## Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Vorstellung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie Pendlerradroute Kaiserslautern-Landstuhl
3. Stadtteil Siegelbach, Flächennutzungsplan 2025, Teiländerung 7, Bereich „Freiflächen-Photovoltaikanlage Ober dem Brüchling“ (Entwurf), Darstellung eines geplanten Sondergebiets mit der Zweckbestimmung „Freiflächen-Photovoltaikanlage“ (Einleitung eines Verfahrens zur Teiländerung des Flächennutzungsplans 2025 und Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung)
4. Stadtteil Siegelbach, Bebauungsplanentwurf „Freiflächen-Photovoltaikanlage Ober dem Brüchling“, Baurechtschaffung für eine Freiflächen-Photovoltaikanlage

(Beschlussfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplans und die Durchführung der frühzeitigen Behördenbeteiligung)

5. Bebauungsplanentwurf „Südtangente, Teilplan Ost, Änderung 3 und Erweiterung“, Städtebauliche Neuordnung des Areals (Beschlussfassung über die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung und zur Durchführung der erneuten Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung ausschließlich zu Ergänzungen der Textlichen Festsetzungen mit verkürztem Auslegungszeitraum)

6. Stadtteil Einsiedlerhof, Bebauungsplanentwurf „Kaiserstraße - Südöstlicher Stadtteil-Eingang Einsiedlerhof“, Städtebauliche Neuordnung des Areals (Bestandsicherung und Nachverdichtung) (Beschlussfassung über die erneute Durchführung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung ausschließlich für den Bereich MU 1.2 mit verkürztem Auslegungszeitraum)

7. Gesamtstädtische Konzeption zur Aufstellung und Unterhaltung von einheitlichen Sammelwerbeanlagen für Industrie- und Gewerbegebiete in Kaiserslautern, hier: Beispielenwurf einer Sammelwerbeanlage eines externen Dienstleisters

8. Ausbau der Brunnenstraße zwischen der Ortsstraße Fahrlücke und Wasserlochstraße im Stadtteil Kaiserslautern Dansenberg

9. Vorstellung der anstehenden Baumaßnahmen des Stadtkonzerns (Referat Tiefbau/Stadtentwässerung/SWK) für 2024

10. Mitteilungen

11. Anfragen

## Nichtöffentlicher Teil

1. Bauanträge, Bauvoranfragen
2. Mitteilung über Bauerlaubnisse

3. Mitteilungen

4. Anfragen

gez. Manuel Steinbrenner  
Beigeordneter

## Ortsbezirk Mölschbach

## Bekanntmachung

Am **Montag, 18.03.2024, 19:00 Uhr** findet im **Sitzungssaal der Ortsverwaltung Mölschbach, Douzystraße 4, Kaiserslautern** eine Sitzung des **Ortsbeirats Mölschbach** statt.

## Tagesordnung:

## Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Zulassung der Bewerberinnen und Bewerber zur Ortsteilkerwe Mölschbach 2024
3. Verwendung des dem Ortsbeirat zur Verfügung stehenden Budgets
4. Aufstellung des Haushaltsplanes 2025
5. Breitbandversorgung in Mölschbach
6. Fahrt nach Douzy am 04.05.2024
7. Wahlen am 09.06.2024
8. Jugendtreff - Änderung in der Betreuung
9. Mitteilungen
10. Anfragen

## Nichtöffentlicher Teil

1. Mitteilungen

2. Anfragen

gez. Jörg Walter  
Ortsvorsteher

## Ortsbezirk Siegelbach

## Bekanntmachung

Am **Donnerstag, 21.03.2024, 19:00 Uhr** findet im **Bernhard-Schwehm-Saal der Ortsverwaltung Siegelbach, Finkenstraße 14, Kaiserslautern** eine Sitzung des **Ortsbeirates Siegelbach** statt.

## Tagesordnung:

## Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Glasfaserausbau in Siegelbach (Antrag der FWG-Fraktion)
3. Bebauungsplan „Naherholungsgebiet Geiersberg-Dorfweiher“ (Antrag der SPD-Fraktion)
4. Verkehrstechnische Entschärfung Hausecke „Auf der Brücke 1“ (Antrag der SPD-Fraktion)
5. Stadtteil Siegelbach, Flächennutzungsplan 2025, Teiländerung 7, Bereich „Freiflächen-Photovoltaikanlage Ober dem Brüchling“ (Entwurf), Darstellung eines geplanten Sondergebiets mit der Zweckbestimmung „Freiflächen-Photovoltaikanlage“ (Einleitung eines Verfahrens zur Teiländerung des Flächennutzungsplans 2025 und Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung) (- vorsorglich -)
6. Stadtteil Siegelbach, Bebauungsplanentwurf „Freiflächen-Photovoltaikanlage Ober dem Brüchling“, Baurechtschaffung für eine Freiflächen-Photovoltaikanlage (Beschlussfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplans und die Durchführung der frühzeitigen Behördenbeteiligung) (- vorsorglich -)
7. Zulassung der Bewerberinnen und Bewerber zur Ortsteilkerwe Siegelbach 2024
8. Verwendung des dem Ortsbeirat zur Verfügung stehenden Budgets
9. Aufstellung des Haushaltsplanes 2025
10. Innerörtliche Beschilderung

11. Mitteilungen

12. Anfragen

## Nichtöffentlicher Teil

1. Erwerb einer potenziellen Ökokontofläche in der Gemarkung Siegelbach

2. Mitteilungen

3. Anfragen

gez. Gerd Hach  
Ortsvorsteher

## Stellenausschreibung

## Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr **Referat Recht und Ordnung, Abteilung Kraftfahrzeugwesen**, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine **Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (m/w/d)**  
in der **Zulassungsstelle**

in Vollzeit.

Die **Stellenbesetzung erfolgt unbefristet.**

Die **Bezahlung richtet sich nach der Entgeltgruppe 7 TVöD.**

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer **030.24.30.178** finden Sie hier: im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin

## Stellenausschreibung

## Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr **Referat Recht und Ordnung, Abteilung Kraftfahrzeugwesen**, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine **Mitarbeiterin bzw. einen Mitarbeiter (m/w/d)**  
im **Informations- und Ausgabebereich**

in Teilzeit (50%).

Die **Stellenbesetzung erfolgt befristet bis 31.01.2025.**

Die **Bezahlung richtet sich nach der Entgeltgruppe 5 TVöD.**

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer **011.24.30.151** finden Sie hier: im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin

## Stellenausschreibung

## Bekanntmachung

Die **Stadtbildpflege Kaiserslautern – Eigenbetrieb der Stadt Kaiserslautern** sucht in Vollzeit und unbefristet ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter\*in (m/w/d)  
für technische Planung und Baubetreuung

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Der komplette Ausschreibungstext ist im Internet unter [www.stadtbildpflege-kl.de](http://www.stadtbildpflege-kl.de) -> „Wir über uns“ -> Stellenangebote veröffentlicht.

Andrea Buchloh-Adler, Werkleiterin

## Stellenausschreibung

## Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr **Referat Finanzen, Abteilung Geschäftsbuchhaltung und Abschlüsse**, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine **Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (m/w/d)**  
im **Bereich der Anlagenbuchhaltung**

in Teilzeit (19,5 Stunden).

Die **Stellenbesetzung erfolgt befristet bis 31.01.2025.**

Die **Bezahlung richtet sich nach der Entgeltgruppe 10 TVöD.**

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer **033.24.20.179a** finden Sie im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin

## Stellenausschreibung

## Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für das **Jobcenter der Stadt Kaiserslautern** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine **Fachassistentin bzw. einen Fachassistenten (m/w/d)**  
im **Bereich der Leistungsabteilung SGB II**

in Vollzeit

Die **Stellenbesetzung erfolgt unbefristet.** Bezahlung erfolgt nach der Entgeltgruppe 9a TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer **048.24.JC.146** finden Sie im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin



## AMTLICHER TEIL

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Stellenausschreibung

## Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Stadtentwicklung, Abteilung Stadtvermessung zum 01.08.2024

eine Messgehilfin bzw. einen Messgehilfen (m/w/d)

in Vollzeit.  
Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet.  
Die Bezahlung richtet sich nach Entgeltgruppe 4 oder bei bestandener Messgehilfenprüfung nach der Entgeltgruppe 5 TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer 032.24.61.302 finden Sie im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin

## Stellenausschreibung

## Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Kultur, Abteilung Stadtmuseum zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Ausstellungsgestalterin bzw. einen Ausstellungsgestalter (m/w/d).

Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet und in Vollzeit.

Die Bezahlung richtet sich nach der Entgeltgruppe 5.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer 044.24.41.305 finden Sie im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin

## Stellenausschreibung

## Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihre Stabsstelle I.8 Digitalisierung zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Assistentin bzw. einen Assistenten (m/w/d)

in Teilzeit (19,5 Stunden).

Die Stellenbesetzung erfolgt befristet bis 31.12.2024.  
Die Bezahlung richtet sich nach der Entgeltgruppe 6 TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer 014.24.D.216

finden Sie im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin

## Stellenausschreibung

## Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Tiefbau, Abteilung 66.5 - Straßenbeleuchtung/Gigabitkoordination, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine technische Zeichnerin bzw. einen technischen Zeichner (m/w/d) oder eine Bauzeichnerin bzw. einen Bauzeichner (m/w/d) in Vollzeit.

Die Stellenbesetzung erfolgt befristet auf die Dauer der Elternzeit einer Mitarbeiterin, längstens bis 16.04.2027.

Die Bezahlung richtet sich vorbehaltlich einer anstehenden Neubewertung der Stelle nach der Entgeltgruppe 5 TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer 052.24.66.137a finden Sie im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin

## NICHTAMTLICHER TEIL

## WEITERE MELDUNGEN

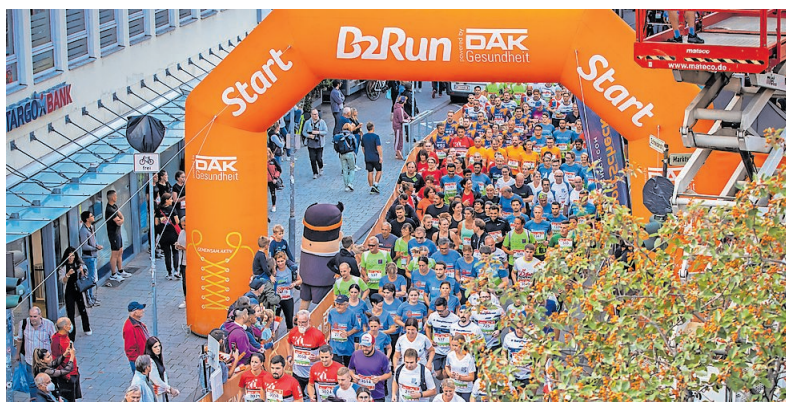
## B2Run Kaiserslautern am 16. Mai

Anmeldungen zum Firmenlauf sind bis 24. April möglich

Der bekannte und beliebte Firmenlauf findet im Mai 2024 zum 15. Mal in Kaiserslautern unter der neuen Schirmherrin Beate Kimmel, Oberbürgermeisterin von Kaiserslautern, statt. Er ist Bestandteil der Firmenlaufserie B2Run, die in 18 deutschen Städten ausgetragen wird.

Auch 2024 präsentiert sich der B2Run Kaiserslautern mit einem bewährten, erfolgreichen Konzept: Der Startschuss – wie in den vergangenen Jahren gibt es mehrere Wellenstarts – fällt auf der Schneiderstraße und führt über eine fünf Kilometer lange Strecke durch die Innenstadt zum Zieleinlauf in der Karl-Marx-Straße, bevor es im Eventareal am Stiftsplatz zur Siegerehrung kommt. Im Ziel werden die Läuferinnen und Läufer mit Getränken, frischem Obst und natürlich einer Medaille belohnt. Auf dem Stiftsplatz erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die After-Run-Party mit viel Action an verschiedenen Sport- und Mitmach-Aktivitäten sowie Partymusik. „Für alle Läufer und Läuferinnen, die etwas für ihre Fitness machen möchten und jetzt buchen, bieten wir mit dem günstigen Frühbuchertarif eine zusätzliche Motivation“, so Johanna Menke, Standortleiterin des B2Run Kaiserslautern.

Viele Unternehmen, die in den vergangenen Jahren mit großen Teams



Der Firmenlauf führt durch die Innenstadt FOTO: STEPHAN SCHUETZE / B2RUN

dabei waren, haben sich ihren Startplatz bereits gesichert. Dazu zählen die ALDI Kirchheim GmbH&Co.KG, die Westpfalz Klinikum GmbH sowie das Fraunhofer ITWM. Sie setzen damit ihre sportlichen Vorsätze in die Tat um.

## Teambuilding und Motivation

Der Veranstalter erwartet 2024 mehr als 6.500 Teilnehmer aus etwa 300 Unternehmen des Großraums Kaiserslautern. Unter dem Motto „Runter vom Bürostuhl, rein in die Sportschuhe“ bietet die Teilnahme am B2Run Kaiserslautern eine ideale Gelegenheit, Kolleginnen und Kollegen von einer anderen Seite und in lockerer Atmosphäre kennenzulernen. „Vor allem durch die Entwicklung beim mobi-

len Arbeiten erhalten wir von vielen Unternehmen die Rückmeldung, dass gerade persönliche Begegnungen zum besseren Verständnis und zum Teambuilding notwendig sind“, erklärt Johanna Menke von B2Run. Daher nutzen zahlreiche Firmen die Maßnahme auch zur Förderung des Zusammenhalts und der Motivation der Belegschaft. Dabei spielen Team- und Firmengröße sowie Fitnessgrad keine Rolle. Alle können mitmachen – vom Laufeinsteiger bis zur ambitionierten Läuferin. ]ps

## Weitere Informationen:

Die Anmeldung ist unter [www.b2run.de/kaiserslautern](http://www.b2run.de/kaiserslautern) bis zum offiziellen Anmeldeschluss am 24. April möglich.

## FRAKTIONSBEITRÄGE

## Pressemitteilung der SPD Stadtratsfraktion

Erhöhungen der Eintrittspreise in unseren Schwimmbädern

Fraktion im Stadtrat  
SPD

In der Sitzung des Sportausschusses vom 28. Februar wurde die Angelegenheit der Eintrittspreiserhöhung für das Waschmühle- und das Warmfreibad eingehend erörtert.

Jörg Harz, der Sprecher der SPD-Fraktion im Sportausschuss, kritisierte die vorgeschlagene Preisanpassung als unausgewogen und sozial ungerecht. Er wies darauf hin, dass die geplanten Preiserhöhungen von 22 Prozent bis 500 Prozent im Waschmühle-Bad und von annähernd 20 Prozent bis 250 Prozent im Warmfreibad, angesichts der bestehenden finanziellen Belastungen der Bürgerinnen und Bürger, nicht ohne weiteres hingenommen werden dürfen. Er betonte die soziale Verantwortung, die es zu wahren gilt, um allen Bürgerinnen und Bürgern einen Zugang zu Freizeitaktivitäten wie dem Schwimmen zu ermöglichen, unabhängig von ihrer finanziellen Situation.

Des Weiteren wurde die Frage aufgeworfen, warum die Preise für Kabinen im Warmfreibad von 40 auf 100 Euro und in der Waschmühle von 30 auf 150 Euro steigen sollen, ohne dass von der Dezernentin Anja Pfeifer ein überzeugender Grund genannt wurde.

Auch wurde bemängelt, dass die unterschiedlichen Energiekosten der beiden Bäder – zwei Drittel für das



Jörg Harz

FOTO: SPD

Warmfreibad und ein Drittel für die Waschmühle – in den vorgeschlagenen Preiserhöhungen keine Berücksichtigung fanden. Der Vorschlag, in beiden Einrichtungen identische Eintrittspreise zu verlangen, wurde als willkürlich kritisiert.

Es entstand der Eindruck, dass seitens der CDU und FWG-Fraktion im Sportausschuss mit den erhöhten Eintrittspreisen eine Verringerung der Besucherzahlen in der Waschmühle beabsichtigt sein könnte, möglicherweise mit der langfristigen Zielsetzung, das Bad aufgrund unzureichender Besucherzahlen zu schließen.

Als Reaktion darauf stellte die

SPD-Fraktion als einzige im Stadtrat einen alternativen Entwurf vor, der moderate und nachvollziehbare Preisanhebungen vorsah. Dieser Vorschlag fand leider keine Unterstützung durch andere Fraktionen. Stattdessen empfahlen CDU und FWG den Entwurf mit den höchsten Preissteigerungen zur Annahme durch den Stadtrat, welcher nur knapp angenommen wurde.

Es besteht die Hoffnung, dass dieser Vorschlag, der als sozial ungerecht angesehen wird, in der kommenden Stadtratssitzung im April keine Mehrheit findet und stattdessen eine gerechtere und vernunftorientiertere Lösung gefunden wird.

## Licht aus für den Klimaschutz!

Stadt Kaiserslautern beteiligt sich an der Earth Hour 2024

Weltweit schalten Menschen am Samstag, 23. März, um 20.30 Uhr für eine Stunde das Licht aus. Mit der jährlich stattfindenden „Earth Hour“ fordern Menschen, Städte und Unternehmen mehr Einsatz für den Klimaschutz und stellen sich hinter die demokratischen Grundwerte des friedlichen und bunten Miteinanders. Bekannte Bauwerke stehen dann in symbolischer Dunkelheit, auch in Kaiserslautern.

Beigeordneter und Umweltdezernent Manuel Steinbrenner ruft die Bürgerinnen und Bürger dazu auf, ebenfalls mitzumachen: „Nach einem weiteren Jahr der Extreme, von neuen Temperaturrekorden bis hin zu Überflutungen, einem Jahr mit vielen Krisen, Konflikten und Kriegen, ist die Earth Hour 2024 ein wichtiger Moment, um mehr Klimaschutz einzufordern und sich für die Demokratie



GRAFIK: WWF/STADT KAISERSLAUTERN

stark zu machen.“

Die Stadt wird die Beleuchtung an 17 Gebäuden und Skulpturen ausschalten: an der Fruchthalle, am Casimirsaal, an der Kaiserpfalz, an den Marmorskulpturen vor dem Pfalztheater, an der Burgruine Hohenecken, an

den Elf-Freunde-Figuren auf dem Kreisverkehr, an den Fußballern vor dem Polizeipräsidium, an der Unionskirche, an der Apostelkirche, an der Gelöbniskirche Maria Schutz, an der Kirche St. Martin, an der Marienkirche, an der Stiftskirche sowie an der Pfalzgalerie und den sich davor befindenden Kunstwerken.

In den vergangenen Jahren haben sich nach Angaben des WWF tausende Städte in 192 Ländern an der „Earth Hour“ beteiligt. Allein in Deutschland nahmen im letzten Jahr 579 Städte und Gemeinden teil. Zum Mitmachen gibt es in diesem Jahr zum ersten Mal die sogenannte „Hour Bank“ auf der Homepage des WWF (<https://www.wwf.de>). Sie zählt jede einzelne Stunde zusammen, die sich Menschen schon vor und während der Earth Hour aktiv für die gemeinsame Sache einsetzen. ]ps

## WEITERE MELDUNGEN

## 185 Jahre Stadtbibliothek Kaiserslautern

Am Donnerstag, 21. März, wird die Stadtbibliothek Kaiserslautern 185 Jahre alt. Aus Anlass dieses Jubiläums findet um 19 Uhr im Lesesaal ein kleiner Festakt statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Nach den Begrüßungen durch Bürgermeis-

ter Manfred Schulz und Christoph Dammann, Direktor des Referates Kultur, wird der Leiter der Stadtbibliothek, Franz-Josef Huschens, die 185-jährige Geschichte der Stadtbibliothek Revue passieren lassen. Ergänzend dazu sind Bücher aus den

1920er- und frühen 1930er-Jahren nach der damals geltenden Präsentationsart ausgestellt und stehen zur Einsichtnahme bereit. Für den musikalischen Rahmen der Veranstaltung sorgt das Trio Tango Palatino. Der Eintritt ist frei. ]ps

## Spieletreff im Grübentälchen

Das Stadtteilbüro Grübentälchen lädt – wie jeden letzten Freitag im Monat – wieder zum Spieletreff mit Jakkolo und weiteren Gesellschaftsspielen ein. Treffpunkt ist am Freitag, 22. März, von 16 bis 18 Uhr in der Begeg-

nungsstätte der Siedler und Eigenheimer „Im Grübentälchen“ e. V., Schreiberstr. 1. Ab einem Alter von etwa neun Jahren können alle mit gleichen Chancen Jakkolo spielen, egal ob Frau oder Mann, Kind oder Erwachsener,

Jung oder Alt, Menschen mit oder ohne Handicap. Es kann im Stehen oder Sitzen gespielt werden.

Weitere Informationen: Stadtteilbüro Grübentälchen, Telefon: 0631 68031690. ]ps